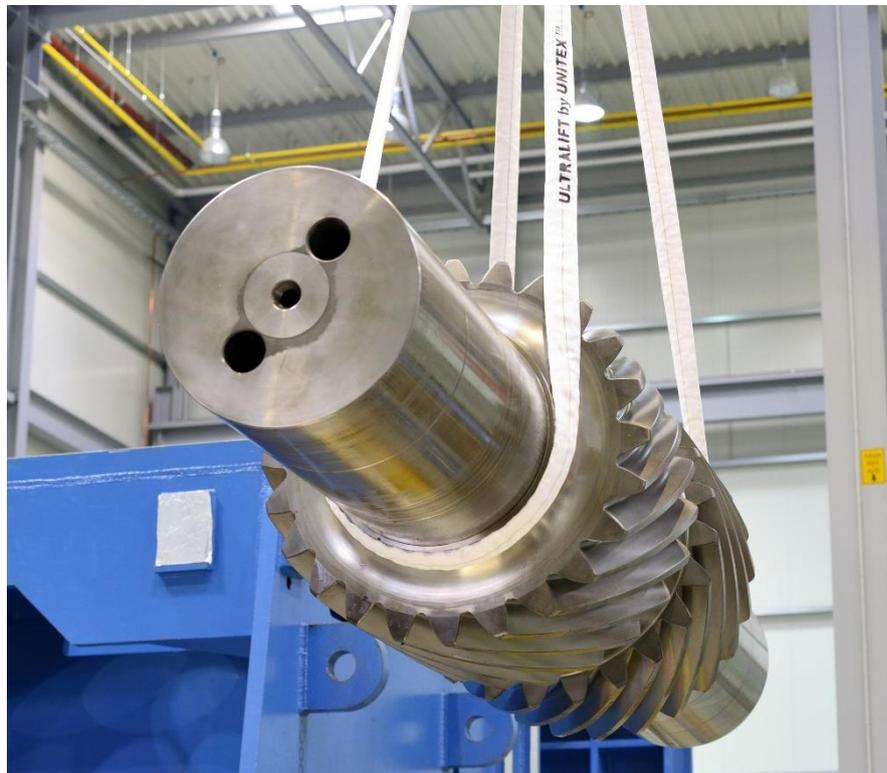




[ultra]lift - Rundschnlingen i.A. an DIN EN 1492-2





FÜR [ULTRA]LIFT Rundschnlingen ULLD
HERGESTELLT AUS DYNEEMA®-FASER

1. Achten Sie darauf, dass das Anschlagen von Lasten nur durch unterwiesene Personen erfolgt.
2. Bei der Auswahl der **ULTRALIFT Rundschnlingen ULLD** muß die erforderliche Tragfähigkeit, die Verwendung und die Art der zu hebenden Last berücksichtigt werden. (Tabelle 1)
3. Bei der Verwendung von zusätzlichen Beschlagteilen oder Vorrichtungen muss darauf geachtet werden, dass diese kompatibel zur Rundschnlinge sind.
4. Wenn die **ULTRALIFT Rundschnlingen ULLD** mit Chemikalien in Berührung gekommen ist, muss der Hersteller oder Lieferant kontaktiert werden, bevor die Rundschnlinge wieder eingesetzt wird. Grundsätzlich ist der Einsatz in Verbindung mit Chemikalien mit dem Hersteller oder Lieferanten vor dem Einsatz abzustimmen.
5. **ULTRALIFT Rundschnlingen ULLD** dürfen nur in dem Temperaturbereich von -50°C bis +60°C eingesetzt werden.
6. **ULTRALIFT Rundschnlingen ULLD** dürfen nur eingesetzt werden, wenn das Kennzeichnungsetiket vorhanden und gut lesbar ist.
7. **ULTRALIFT Rundschnlingen ULLD** dürfen niemals überlastet werden. Immer entsprechend der Tabelle 1 anschlagen.
8. **ULTRALIFT Rundschnlingen ULLD** dürfen niemals geknotet oder verdreht werden.
9. **ULTRALIFT Rundschnlingen ULLD** vor und nach jedem Gebrauch auf Beschädigungen untersuchen. Eine beschädigte Rundschnlinge muss sofort außer Betrieb genommen werden.
10. **ULTRALIFT Rundschnlingen ULLD** sind hergestellt, um eine bedingte Schnitt- und hohe Abriebfestigkeit zu erreichen. Der Dyneema®-Außenmantel ist innen mit roten Indikatorstreifen versehen. Werden diese roten Streifen im Einsatz von außen sichtbar, ist der Außenmantel verschlissen und die **ULTRALIFT Rundschnlinge ULLD** somit ablegereif und außer Betrieb zu nehmen.
11. Die **ULTRALIFT Rundschnlinge ULLD** muss stets so angeschlagen werden, dass die Last weder rausrutschen noch rauskippen kann. Die Rundschnlinge muss so angeschlagen werden, dass der Kranhaken senkrecht über dem Schwerpunkt liegt und die Last beim Heben in Waage hängt. Ist man beim Anschlagen nicht ganz sicher über die Position des Schwerpunktes, ist ein Probehub durchzuführen.
12. Beim Heben in U-Form (immer paarweise einsetzen) ist sicher zu stellen, dass die Last sicher in den Anschlagmitteln liegt, weil die Last nicht wie beim Schnürgan geklemmt wird. Bei diesem Einsatz mit 2 Rundschnlingen ist eine Traverse oder Spreize zu verwenden. Bei eventuellen Neigungswinkeln der Rundschnlingen sind die entsprechenden Tragfähigkeitswerte aus der Tabelle 1 zu entnehmen.
13. Die Dehnung von **ULTRALIFT Rundschnlingen ULLD** ist sehr gering. Deswegen sind beim Heben mit **ULTRALIFT Rundschnlingen ULLD** Stöße und Schläge während des Hebevorgangs unbedingt zu vermeiden. Die maximale Fallhöhe einer Last während eines Hebevorgangs beträgt 5% der Nutzlänge der Rundschnlinge. Ist eine Last aus einer größeren Höhe in die Rundschnlinge gefallen, ist diese sofort außer Betrieb zu nehmen und zur Überprüfung zum Hersteller oder Lieferanten zurückzugeben.
14. Niemals die Last in der **ULTRALIFT Rundschnlingen ULLD** rutschen oder schleifen lassen.
15. Niemals die Last auf der **ULTRALIFT Rundschnlingen ULLD** absetzen und versuchen Sie niemals die Rundschnlinge mit großer Kraft (z.B. mit Hilfe des Kranes) unter der Last raus zu ziehen.



16. Bitte lagern Sie die **ULTRALIFT Rundschlingen ULLD** trocken, in Raumtemperatur, gut gelüftet und gut geschützt vor heißen Quellen.
17. Reparaturen an der **ULTRALIFT Rundschlingen ULLD** dürfen ausschließlich vom Hersteller der Rundschlinge oder einer durch Unitex autorisierten Einrichtung oder Person durchgeführt werden. Diese Reparaturen können nur dann durchgeführt werden, wenn das Kennzeichnungsetikett vorhanden und gut lesbar ist.
18. **ULTRALIFT Rundschlingen ULLD**, die während des Einsatzes oder durch Waschen nass geworden sind, sollten an der Luft aufgehängt und getrocknet werden. Auf keinen Fall erwärmt oder auf andere Weise mit Gewalt getrocknet werden.
19. Wird die Rundschlinge im Schnürgang eingesetzt, darf der Schnürwinkel 120° nicht überschreiten. Niemals den Schnürpunkt mit Gewalt zuziehen. Der korrekte Schnürgang ist in Bild 1 dargestellt.
20. **ULTRALIFT Rundschlingen ULLD** sind nur für das Anschlagen von Lasten geeignet. Niemals zum Heben von Personen benutzen.
21. Die **ULTRALIFT Rundschlinge ULLD** muss so beim Hebevorgang positioniert werden, dass sich die Stoßstelle der Rundschlinge weder im Bereich des Hakens noch im Bereich der Last befindet (immer im freien Strang).
22. Mindestens alle 12 Monate müssen **ULTRALIFT Rundschlingen ULLD** außer Betrieb genommen werden und durch den Hersteller oder einer vom Hersteller beauftragten Person überprüft werden.
23. Arbeiten Sie immer gemäß den gültigen Unfallverhütungsvorschriften. Beachten Sie die DGUV-R 100-500 Kap.2.8.
24. Beachten Sie neben dieser Betriebsanleitung ebenfalls die Betriebsanleitung der eventuell zu verwendenden Kantenschutzsysteme.

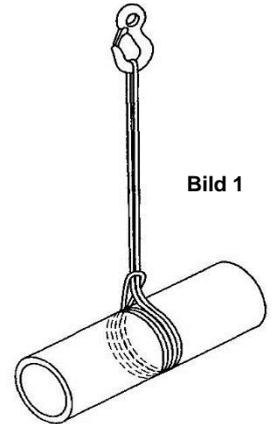


Bild 1

Tabelle 1

	Working Load Limits with 1 webbing sling or roundsling						Working Load Limits with 2 webbing slings or roundslings				
	straight lift	choked lift	*B		*B		*B		*B		
			0° - 7°	7° - 45°	45° - 60°	7° - 45°	45° - 60°	7° - 45°	45° - 60°	7° - 45°	45° - 60°
Factor	1	0,8	2	1,4	1	0,7	0,5	1,4	1	1,12	0,8
WLL in t											
WLL 10 t	10,00	8,00	20,00	14,00	10,00	7,00	5,00	14,00	10,00	11,20	8,00
WLL 12 t	12,00	9,60	24,00	16,80	12,00	8,40	6,00	16,80	12,00	13,44	9,60
WLL 15 t	15,00	12,00	30,00	21,00	15,00	10,50	7,50	21,00	15,00	16,80	12,00
WLL 20 t	20,00	16,00	40,00	28,00	20,00	14,00	10,00	28,00	20,00	22,40	16,00
WLL 25 t	25,00	20,00	50,00	35,00	25,00	17,50	12,50	35,00	25,00	28,00	20,00
WLL 30 t	30,00	24,00	60,00	42,00	30,00	21,00	15,00	42,00	30,00	33,60	24,00
WLL 40 t	40,00	32,00	80,00	56,00	40,00	28,00	20,00	56,00	40,00	44,80	32,00
WLL 50 t	50,00	40,00	100,00	70,00	50,00	35,00	25,00	70,00	50,00	56,00	40,00
WLL 60 t	60,00	48,00	120,00	84,00	60,00	42,00	30,00	84,00	60,00	67,20	48,00
WLL 70 t	70,00	56,00	140,00	98,00	70,00	49,00	35,00	98,00	70,00	78,40	56,00
WLL 80 t	80,00	64,00	160,00	112,00	80,00	56,00	40,00	112,00	80,00	89,60	64,00
WLL 90 t	90,00	72,00	180,00	126,00	90,00	63,00	45,00	126,00	90,00	100,80	72,00
WLL 100 t	100,00	80,00	200,00	140,00	100,00	70,00	50,00	140,00	100,00	112,00	80,00
WLL100 t	100,00	80,00	200,00	140,00	100,00	70,00	50,00	140,00	100,00	112,00	80,00
WLL120 t	120,00	96,00	240,00	168,00	120,00	84,00	60,00	168,00	120,00	134,40	96,00
WLL140 t	140,00	112,00	280,00	196,00	140,00	98,00	70,00	196,00	140,00	156,80	112,00
WLL160 t	160,00	128,00	320,00	224,00	160,00	112,00	80,00	224,00	160,00	179,20	128,00
WLL180 t	180,00	144,00	360,00	252,00	180,00	126,00	90,00	252,00	180,00	201,60	144,00
WLL200 t	200,00	160,00	400,00	280,00	200,00	140,00	100,00	280,00	200,00	224,00	160,00

Richtiges Anschlagen:

Die orange umnähte Stoßstelle der **ULTRALIFT Rundschlinge ULLD** muss beim Anschlagen der Last sich stets im freien Strang befinden.



Falsches Anschlagen:

Die orange umnähte Stoßstelle der **ULTRALIFT Rundschlinge ULLD** niemals im Umlenkungsbereich der Last oder des Kranhakens positionieren.



Konformitätserklärung im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Hiermit erklären wir, dass die **ULTRALIFT Rundschlinge ULLD** in serienmäßiger Ausführung den fundamentalen Sicherheits- und Gesundheitsbestimmungen der EG-Richtlinie 2006/42/EG entsprechen.

Noch Fragen: senden Sie uns Ihre Fragen an: info@siegener-seilwerk.de

DYNEEMA® ist eine eingetragene Marke der Royal DSM N.V.